**Vereinbarung**

**über die Durchführung von Schlachtungen im Herkunftsbetrieb**

**gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa lit. b der VO (EG) Nr. 853/2004**

Die Vereinbarung wird getroffen zwischen

dem **Herkunftsbetrieb (Eigentümer der Schlachttiere)**

Name, Vorname:

Adresse:

LFBIS Nr.:

und dem **Schlachtbetrieb**:

Name, Vorname:

Adresse:

Zulassungsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Es wird vereinbart, Schlachtungen im Herkunftsbetrieb des o. g. Tiereigentümers unter Nutzung der dem o.g. zugelassenen Schlachtbetrieb oder dem Tierhalter zugehörigen mobilen Einheit

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (konkrete Bezeichnung der mobilen Einheit, z. B. amtliches Kennzeichen oder andere Identifikationsnummer), durchzuführen.

Die Schlachtung im Herkunftsbetrieb kann nur nach behördlicher Genehmigung durchgeführt werden.

Die Schlachtung folgender Tierarten wird vereinbart:

☐ bis 3 zu Rinder/Schlachtdurchgang ☐ bis zu 6 Schweine/Schlachtdurchgang

☐ bis zu 3 als Haustiere gehaltene Einhufer/Schlachtdurchgang

Die Prüfung des technisch hygienisch einwandfreien Zustands der mobilen Einheit obliegt dem Schlachthofbetreiber.

Die rechtliche und die fachliche Verantwortung für die Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Schlachtung am Herkunftsbetrieb wird in dieser Vereinbarung wie folgt geregelt (Zutreffendes ankreuzen):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Tätigkeit** | **Schlachthof-betreiber** | **Tierhalter** |
| Prüfung des technisch und hygienisch einwandfreien Zustands der mobilen Einheit | X |  |
| Die Unterrichtung des für den Herkunftsbetrieb zuständigen amtlichen Tierarztes erfolgt durch |  |  |
| Handhabung und Pflege der Tiere vor ihrer Ruhigstellung (Zutrieb) |  |  |
| Ruhigstellung der Tiere zum Zwecke der Betäubung und Tötung (Fixierung) |  |  |
| Wartung der Betäubungsgeräte | X |  |
| Betäubung | X |  |
| Bewertung der Wirksamkeit der Betäubung | X |  |
| Dokumentation der Wirksamkeit der Betäubung (Eigenkontrollen) | X |  |
| Einhängen und Hochziehen |  |  |
| Entblutung | X |  |
| Verbringen des Tierkörpers in die mobile Einheit |  |  |
| Transport des Schlachtkörpers in der mobilen Einheit zum Schlachthof |  |  |
| Reinigung/Desinfektion der mobilen Einheit |  |  |
| Sonstiges: |  |  |

Zur Versorgung der mobilen Einheit ist vom Herkunftsbetrieb (Eigentümer der Schlachttiere) folgendes bereit zu stellen:

(z.B. Wasser, Starkstromkabel)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Ort, Datum) (Ort, Datum)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Unterschrift Herkunftsbetrieb) (Unterschrift Schlachtbetrieb)